



Circolino Pipistrello

Tätigkeitsbericht Stiftung Pipistrello 2023

Auch dieses Jahr machte der Circolino Pipistrello an den unterschiedlichsten Orten der Schweiz Halt und begeisterte unzählige Menschen für den Zirkus. Eine sehr gelungene Tournée, mit einer artistisch, theatral und auch musikalisch viel gelobten Show, liegt hinter dem fahrenden Betrieb.

Auch das Winterquartier durfte aus dem Vollen schöpfen und bereicherte mit Veranstaltungen die Kulturlandschaft im Tösstal und Umgebung. Betrieb und Stiftungsrat haben sich auch in diesem Jahr intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandergesetzt. Zum Beispiel wurde ein E-Bike angeschafft, erneut eine Pellet-Zeltheizung gemietet, Solarstrom eingekauft, das Kiosk-Angebot angepasst und eine umfangreiche Testphase für eine Umrüstung zu LED Scheinwerfern durchgeführt, welche im neuen Jahr weiterverfolgt wird.

Team

Aufgehört haben: Jael Signer, Joel Bärtschi, Laura Eigenmann und Joshua Lauer.

Das Team startete 2023 mit 4 neuen Mitgliedern. Neu dabei sind: Franziska Blickle, Sina Schmidberger, Timon Vanetta und Florian Lüthy, welcher als Jahreszivi bei uns ist.

Das Leitungsteam bildeten: Basil Herzog (Technik), Daniel Tscherrig (Tourneepanung) und Laura Willi (Finanzen).

Des weiteren wurde der Betrieb im Laufe des Jahres von den sechs Zivildienstleistenden Dimitri Oechslin, Gabriel Oberfell, Romeo Chenevard, Ursin Flepp, Bryan Probst und Rafael Sieber unterstützt.

Show

Jan Pezzali führte in enger Zusammenarbeit mit Tess Burla Regie beim diesjährigen Zirkustheaterstück. Für die Musik war dieses Jahr zum ersten Mal Ambrosius Huber verantwortlich. Die Gestaltung der Kostüme übernahm Jael Signer. «Furore» feierte am 26. März 2023 in Rikon Premiere und wurde insgesamt 29-mal vor begeistertem Publikum aufgeführt.

Tournee

Es wurden 22 Zirkusprojektwochen (9 Projekte mit Primarschulen, 8 Ferienprojekte, 5 heilpädagogische bzw. integrative Wochen) geplant. Alle 22 Projektwochen konnten durchgeführt werden.

In folgenden Orten wurden Zirkusprojektwochen realisiert:

Ramsen (SH)¹, Weinfeld (TG)¹, Volketswil (ZH)², Horgen (ZH)², Thalheim (ZH)¹, Unterlunkhofen (AG)¹, Nürensdorf (ZH)¹, Winterthur Aussenwachen (ZH)¹, Winterthur Maurerschule (ZH)³, Bubikon (ZH)³, Humlikon (ZH)¹, Schönenberg (ZH)¹, Opfikon (ZH)², Rikon (ZH)², Wildhaus (SG)², Zumikon (ZH)², Lütisburg (SG)³, Schüpfheim (LU)³, Urdorf (ZH)¹, Kloten (ZH)³, Winterthur Eulachpark (ZH)², Affoltern a. A. (ZH)².

¹ Primarschule - ²Ferienprojekt - ³Heilpädagogische Schule, Soziale Institution, integratives Projekt

Finanzen

Dank grossem Engagement der Tourneepanungsteams der letzten Jahre dürfen wir auf eine komplett ausgebuchte Tournee 2023 zurückblicken. Trotzdem ist auch unser Betrieb von der aktuellen wirtschaftlichen Lage betroffen. Während unsere Betriebskosten steigen, sind die Einnahmen aus Kiosk, Showeintritte und Hutkollekte rückläufig. Auch die institutionellen Zuschüsse sind deutlich weniger hoch als in den Jahren zuvor. Die diesjährige Jahresrechnung weist ein Defizit von CHF 25'596 aus. Die jährlich eingehenden Spenden von Gönner*innen sind auch in diesem Jahr eine grosse Stütze.

Infrastruktur

Nach zwei Packwochen im April startete die Tournee wie geplant. Die Traktoren und Wohnwagen wurden aus ihrem wohl verdienten Winterschlaf aufgeweckt. Der erste Fahrtag war sonnig und alle haben die erste Fahrt gut geschafft. Die verschiedenen Eigenheiten der Zirkuswagen und der Traktor „Speedy“ hielten das technische Team unterwegs auf Achse. Während des Jahres wurde neues Täfer für den Wagen „Gina“ gestrichen und die Fugen aller Fenster und Türen der Wagen erneuert. Zudem wurden unzählige kleinere und grössere Arbeiten im Wagenpark erledigt. In der Winterarbeit wurde der Wagen «Gina» vom alten Täfer befreit, die Isolation angepasst und mit neuem Windpapier, Dampfbremse und neuem Täfer ausgestattet. Beim Familienwagen „Walo“ wurde die Frontwand beim Deichsel neu getäfert und zudem noch Balken und Eckpfosten ersetzt. Auch die gesamte Fahrsituation (Traktoren und Wagen) wurde überprüft und wo nötig verbessert bzw. angepasst. Mit grossem Einsatz waren verschiedene Teammitglieder an den Projekten tätig. Zudem waren uns die Zivildienstleistenden eine grosse Unterstützung, die mit ihrer Expertise und Einsatz einen wertvollen Beitrag leisteten.

Sicherheit & Gesundheitsschutz

Am 31.5.23 wurde von der HSE.swiss.GmbH ein externes Audit zur diesjährigen Pipistrello Show in Nürensdorf durchgeführt. Zudem wurde der Pipistello-Küchenwagen von der gleichen GmbH geprüft und im Audit aufgeführt. Im Weiteren wurden bei der Anleitung zur Evakuierung der Artist*innen während einer Galavorstellung (Notfallblatt Kindergala) Anpassungen gemacht. Im Winterquartier wurden für die korrekte Lagerung des Heizöles entsprechende Massnahmen vorgenommen.

Winterquartier

Unter der Leitung von Fabio Rügsegger und Annina Sommer fanden im 2023 diverse Anlässe statt. Neben dem Premierenfest wurden eine Familien-Matinée, eine Lesung, zwei Theater sowie zwei Zirkuswochen geplant und durchgeführt. Gemeinsam mit der Nachbar*innenschaft wurde ausserdem ein Fest zum 1.Mai organisiert. Des Weiteren fanden vier Hochzeiten und mehrere interne und externe Workshops statt. Auf dem Gelände wurden diverse kleinere Unterhalts- und Reparaturarbeiten durchgeführt. Das Winterquartier-Büro wurde aufgefrischt und weitere Räumlichkeiten zur besseren Nutzung hergerichtet. Das Lichtkonzept im Proberaum wurde optimiert und ebenfalls von der HSE.swiss.GmbH überprüft. Zudem konnten Statik-Abklärungen für die geplante Solaranlage abgeschlossen werden.

Stiftungsrat

In unveränderter Zusammensetzung hat der Stiftungsrat vier ordentliche Sitzungen und eine Retraite durchgeführt. Nach 11 - jährigen Engagement als Stiftungsratspräsident hat sich Daniel Matzenmüller aus seinem Amt verabschiedet. Als Nachfolgerin wurde Renate von Rickenbach gewählt und als neue Stiftungsrätin Thea Seitz.

Verabschiedet vom Stiftungsrat an der Sitzung vom 07.02.2024